



GÜTEGEMEINSCHAFT  
LEITUNGSTIEFBAU E.V.



## **Antrag auf Kontrollprüfung**

für Lizenznehmer

für das Gütezeichen Kabelleitungstiefbau – RAL 962/1

**Rückgabe bis 4 Monate  
vor Ablauf der Verleihungsurkunde  
an Geschäftsstelle Berlin**

## Antrag auf Kontrollprüfung für Lizenznehmer zum RAL-GZ 962/1

Entsprechend den Güte- und Prüfbestimmungen (Ausgabe Januar 2013) RAL-GZ 962, Pkt. 4 und dem Pkt. 4 der Durchführungsbestimmungen für die Verleihung und Prüfung des Gütezeichens Leitungstiefbau muss sich jeder Betrieb, der das Gütezeichen führt, in regelmäßigen Abständen einer Fremdüberwachung unterziehen. Dabei sind die allgemeinen Anforderungen an die Personalausstattung, die Geräte und Betriebseinrichtungen sowie die Unterlagen der Eigenüberwachung stichprobenweise zu überprüfen.

Die Gebühr für die Kontrollprüfung und Verlängerung des GZ 962 ist entsprechend der Beitrags- und Gebührenordnung für Lizenznehmer in Höhe von **insgesamt 1.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer** zu entrichten. Hiervon werden **600 € (netto)** bei **Antragstellung** und **400 € (netto)** mit Erhalt des Prüfberichts fällig.

Um die Arbeit des vom Güteausschuss der Gütegemeinschaft Leitungstiefbau beauftragten Prüfers zu erleichtern und die Prüfdauer zu minimieren, sollten die nachstehend aufgeführten Angaben bereits vor der Prüfung (siehe Datum erste Seite) möglichst vollständig vorliegen.

Diese Abfrage orientiert sich am Antrag auf Erteilung des Gütezeichens.

1	+	<b>Der/Die Gütezeicheninhaber/in:</b>	
	+	<b>Anschrift:</b>	
2	+	<b>Telefon:</b>	
	+	<b>Fax:</b>	
	+	<b>Mail:</b>	
	+	<b>www.</b>	
3		Das <b>Gütezeichen</b> wurde erteilt am:	
4		Die <b>Erstprüfung</b> erfolgte	
		am:	
		Die <b>letzte Kontrollprüfung</b> erfolgte	
		am:	
		Datum dieser Kontrollprüfung:	
		Ort:	
		Zeitdauer von ... bis...:	
		<b>Teilnehmer</b> an der Kontrollprüfung:	
		Von der Gütegemeinschaft:	
		Der Gutachter:	
	Von dem/r Antragsteller/in:		
	Folgende <b>Betriebseinrichtungen</b> wurden besichtigt:		
	Büro:	Werkstatt:	
	Betriebshof:	Sonstiges:	

### Zeichen-Erläuterung:

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenen Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)

Angaben zum Betrieb				
<b>5</b>		<b>Sind seit der vorangegangenen Prüfung wesentliche Änderungen erfolgt:</b>	<input type="checkbox"/> nein <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: top; margin-left: 10px;"> <tr> <td style="width: 50px; height: 20px;"><b>falls ja:</b></td> </tr> </table>	<b>falls ja:</b>
<b>falls ja:</b>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>+ Personelle oder handelsrechtliche Änderungen in der Geschäftsführung:</li> <li>+ Handelsregister-Eintrag:</li> <li>+ Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG (Bescheinigung des Finanzamtes):</li> <li>+ Versicherungsnachweis:                      Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) mit zugrunde liegender Risikoabschätzung durch das Unternehmen, einschl. Abdeckung von Umweltschäden:                      Handwerkskammer- / IHK-Eintrag einschl. Gewerk:                      Innung:                      BG Bau:                      Baugewerbe- /                      Bauindustrieverband:                      SOKA-Bau (ZVK, ULAK) Wiesbaden: Nr. _____                      : _____</li> <li>+ Sonstiges (z. B. Organigramm):</li> </ul>			
<b>6</b>		Hauptsächliche <b>Tätigkeitsfelder</b> des Betriebes:		
<b>7</b>		<b>Hauptauftraggeber</b> derzeit und in den letzten 24 Monaten, z. B. Versorger, Stadtwerke, Rahmenverträge, Private (evtl. auf besonderem Blatt aufzählen)		
<b>8</b>		<b>Hauptbauleistungen</b> im Leitungstiefbau in den letzten 24 Monaten:		
		Folgende Leitungsarten wurden in den letzten 24 Monaten verlegt: Kabel <span style="margin-left: 100px;">Ja / Nein</span> <span style="float: right;">Meter</span> Rohre <span style="margin-left: 100px;">Ja / Nein</span> <span style="float: right;">Meter</span> Kanäle <span style="margin-left: 100px;">Ja / Nein</span> <span style="float: right;">Meter</span>		

<b>PERSONAL</b>			
<b>9</b>	+	<b>Gesamt-Personalbestand</b> des Betriebes davon im Leitungstiefbau	
<b>10</b>	+	<b>Betriebsleitung (1-4.3.1)<sup>1)</sup></b> Ist nach wie vor eine qualifizierte Betriebsleitung gegeben? Welche Qualifikation hat diese Betriebsleitung?	

<sup>1)</sup> Hinweis auf den zugehörigen Abschnitt der 'Güte- und Prüfbedingungen für Leitungstiefbau' (RAL-GZ 962), Ausgabe Januar 2013, des Deutschen Institutes für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. (RAL)

**Zeichen-Erläuterung:**

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenen Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragspezifisch festzulegen)

	Diplom-Ingenieure / Master Bauwesen (FH, TH/TU) + Straßenbau-, Kanalbau- oder Rohrleitungsbaumeister + geprüfter Polier mit mindestens 6-jähriger Praxis im Leitungstiefbau, davon mindestens 3 Jahre als Meister/Polier (vom Güteausschuss anerkannter Betriebsleiter, mit mehr als 9-jähriger Tätigkeit)		
<b>11</b>	<b>Baustellenleitung (1-4.3.2)</b> (bitte ankreuzen und jeweils die Personenanzahl angeben) Diplom-Ingenieure / Master Bachelor + Poliere / Meister, Techniker (Werkpoliere) + ausgebildete Vorarbeiter der Fachrichtung Tiefbau oder Facharbeiter mit mindestens 4-jähriger beruflicher Tätigkeit im Tiefbau (vom Güteausschuss zugelassene Personen mit mehr als 6-jähriger Tätigkeit in der Leitung von Leitungstiefbaustellen)	Ja / Nein Ja / Nein Ja / Nein Ja / Nein	
<b>12</b>	<b>+ Baustellenfachpersonal (1-4.3.3)</b> (Facharbeiter sind in diesem Zusammenhang Straßenbauer, Kanalbauer, Rohrleitungsbauer und als Tiefbaufacharbeiter aufgeschulte Personen mit zusätzlicher ‚Bescheinigung Leitungstiefbau‘) Personenanzahl:	Ja / Nein	
<b>13</b>	Sonstige <b>gewerbliche</b> Mitarbeiter auf Baustellen: Ankreuzen:	Ja / Nein	Personenanzahl:
<b>14</b>	<b>Verhältnis</b> Bauleiter zu gewerblichen Mitarbeitern (als ausreichend gilt 1 : 10)		
<b>15</b>	Ist auf Baustellen mit ständig <b>weniger als</b> 3 gewerblichen Mitarbeitern durch festgelegte Kontrollen eines Bauleiters die ordnungsgemäße Ausführung gesichert?		
<b>16</b>	Ist ständig mindestens <b>1 Facharbeiter</b> pro Baustelle, ausgenommen Baustellen mit ständig weniger als 3 gewerblichen Mitarbeitern, vorhanden?		
<b>17</b>	+ Ist eine <b>Sicherheitsfachkraft</b> gemäß den Anforderungen der Bauberufsgenossenschaften vorhanden? (1-4.3.5) <sup>1)</sup>		
<b>18</b>	Sind <b>Elektrofachkraft</b> (Prüfung nach BGV A3) und <b>ausgebildeter Ersthelfer</b> im Betrieb vorhanden?		
	+*	Elektrofachkraft (gilt für die Elektro-Geräte-Technik des Betriebes)	Ja / Nein
	+	ausgebildeter Ersthelfer	Ja / Nein
<b>19</b>	Erfolgen <b>interne oder externe Qualifizierungs- / Weiterbildungsmaßnahmen</b> ? Falls ja, welche? Liegen Belege vor? (Bereiche Tiefbau, Kabellegung und Oberflächenbau)		
	+	Schulungs- und Unterweisungsplan	Ja / Nein
	+	Qualifikationsnachweis mind. eines Mitarbeiters als Fachkraft gemäß MVAS	Ja / Nein
	+	S 129 / GW 129	Ja / Nein
	+	Umgang mit umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffen	Ja / Nein

**Zeichen-Erläuterung:**

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)

	<b>+</b>	Mindestkenntnisse für Fachkräfte: für Grabenbau (z. B. Verbau, Kenntnisse über Bodenarten, ...) für Oberbau (z. B. Asphalt, Pflaster, Platten, ...)	<i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i>
<b>20</b>		Werden <b>Aufschulungsangebote</b> im Leitungstiefbau genutzt? Falls ja, welche (z. B. Vorarbeiter, Werkpolier, Polier, Meister,...)? Liegen Belege vor?	<i>Ja / Nein</i>
<b>21</b>		<b>Bildet</b> der Betrieb <b>aus</b> ?	<i>Ja / Nein</i>

### QM-SYSTEM, REFERENZEN

<b>22</b>		Ist <b>Zertifizierung</b> nach ISO 9001 ff erfolgt / vorgesehen?	<i>Ja / Nein</i>
<b>23</b>		Sind <b>sonstige Zertifizierungen</b> vorhanden? DVGW Güteschutz Kanalbau Safety Certificate Contractor SCC Betriebliches Managementsystem BMS Andere	<i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i> <i>Ja / Nein</i>
<b>24</b>		Liegen aussagefähige <b>Referenzen</b> von Auftraggebern (der letzten 24 Monate) vor?	
<b>24.1</b>		Liegen entsprechende Schreiben Dritter oder Presseberichte vor?	
<b>24.2</b>		Liegen Angaben über konsultierende Personen von Auftraggebern bzw. Straßenbaubehörden vor?	

### Geräte und Betriebseinrichtungen

Sind ausreichend Geräte, Materialien und Betriebseinrichtungen zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Bauabwicklung vorhanden? (1-4.4.1) (Anzahl angeben); insbesondere:

<b>25</b>	<b>+</b>	<b>Büro:</b> arbeitstäglich ständig besetzt von bis Uhr Personal:	
<b>26</b>	<b>o</b>	<b>Betriebshof</b> Personal:	
<b>27</b>	<b>o</b>	<b>Werkstatt</b> Personal:	
<b>28</b>		<b>Besteht ein Bereitschaftsdienst?</b> <b>Organisationsform:</b>	
<b>29</b>	<b>+</b> *	<b>Fuhrpark:</b> Lkw: Pritschenwagen:	

#### Zeichen-Erläuterung:

- +** Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +**\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o** optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)

	+	Personal-/Material- <b>Container</b> :	
	+	<b>Arbeitsschutz</b> (PSA, Feuerlöscher, Verbandskästen, Leitern, Tritte):	
	+	Fahrbare <b>Absperrtafeln</b> :	
	+	Feste <b>Fußgängerüberwege</b> :	
	+	<b>Hilfsbrücken</b> in Fahrbahnen (Gesamtfläche in m <sup>2</sup> ):	
	+	<b>Vermessungsgeräte</b> (optisch):	
	+	<b>Funkgeräte / mobile Telefone</b> :	
		<b>Ortungsgeräte für Kabel</b> :	
		<b>Ortungsgeräte für Rohrleitungen</b> :	
<b>30</b>		Verkehrssicherung Absperrgeräte zur Baustellensicherung und Verkehrslenkung (siehe auch RSA und ggf. ZTV SA):	
	+*	Transportable Lichtsignalanlagen	<i>Ja / Nein</i>
	+	Verkehrszeichen, Aufstellvorrichtungen	<i>Ja / Nein</i>
	+	mobile Absturzsicherungen (Angabe in m)	<i>Ja / Nein</i>
	+	Warnleuchten	<i>Ja / Nein</i>
	+	Absperrgeräte (z. B. Baken, Leitkegel, Schranken; Angaben in m, Stck., Stck.)	<i>Ja / Nein</i>
	+*	temporäre Markierungen	<i>Ja / Nein</i>
	o	Bauzäune	<i>Ja / Nein</i>
<b>Sind die für die Tiefbauarbeiten erforderlichen Geräte einsatzfähig (1-4.4.2 und 4.4.3); insbesondere (Anzahl angeben)</b>			
<b>31</b>	+	Fugenschneidegeräte, nass	
<b>32</b>	o	Fräsen	
<b>33</b>	+	Bagger	bis 40 kW / 10 to über 40 kW / 10 to
<b>34</b>	+	Einrichtungen zum Sichern vorgefundener Leitungen (z. B. Halbschalen)...	
<b>35</b>	+	Kompressoren und Aufbruchhämmer (schallgedämpft)	über 3 m <sup>3</sup> bis 3 m <sup>3</sup> Luft/min
<b>36</b>	+*	Bodenverdrängungshammer (z. B. Erdrakete):	
<b>37</b>	o	Vortriebsgeräte für unterirdische Verlegung	
<b>38</b>	+	leichte und mittlere Verdichtungsgeräte	
<b>39</b>		Handstampfer zum Verdichten der Leitungszonen	

**Zeichen-Erläuterung:**

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)

40	+	Geräte für offene Wasserhaltung (z. B. Tauchpumpe)	
41		Geräte zum Leerrohreinbau:	
	+	Kalibriergeräte für Rohrzüge	Ja / Nein
	+	Rohrreinigungsgeräte	Ja / Nein
		Glasfasereinziefeder	Ja / Nein
	+	Druckprüfgeräte	Ja / Nein
42	+	Verbaumaterial gem. DIN 4124 sowie ggf. besonders zugelassene Verbausysteme	
43	o	Verbaugeräte ab einer Tiefe von > 1,25 m gemäß DIN 4124 (Gesamtfläche in m <sup>2</sup> )	
44	+	Walzen	
45	+	Abziehschienen für den Einbau von Asphaltmischgut	
46	o	Fertiger	
		Kleinfertiger	
47	+	Thermobehälter	
48	+	Geräte für Beton-Oberflächenwiederherstellung	
49	o	Geräte für Platten- und Pflasterbelag, Randeinfassung – Oberflächenwiederherstellung:	
50		Sonstige Geräte und Einrichtungen	
	+	Anschlagmittel, Lastaufnahmemittel	Ja / Nein
	+	Künstliche Beleuchtung	Ja / Nein
	+	Abdeckmaterial für Aushub	Ja / Nein

<b>Sind Geräte zum Messen und Prüfen der Qualität im Rahmen der Eigenüberwachung vorhanden und einsatzfähig? (1-4.4.4); insbesondere:</b>			
51	+	Vorhandene Geräte zur Überprüfung der <b>Bodenverdichtung</b>	
		Leichtes Fallgewichtsgesetz (Dyn. Plattendruckversuch)	Ja / Nein
		Leichte Rammsonde (DPL-5, ehem. Künzelstab)	Ja / Nein
		Mittelschwere Rammsonde (DPM-10)	Ja / Nein
52		<b>Datum</b> der aktuellen <b>Kalibrierung</b> des Leichten Fallgewichtsgesetzes (siehe Anhang A1 der TP BF-StB, Teil 8.3): Beleg vorhanden	Ja / Nein

**Zeichen-Erläuterung:**

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragspezifisch festzulegen)

53	+	Messgeräte zur Überprüfung der <b>Temperatur</b> des angelieferten Mischgutes (Thermometer)	
54		Werden <b>Korrelationswerte</b> (siehe ZTV A-StB, Anhang 2) zwischen dem Verdichtungsgrad und den eingesetzten Prüfverfahren zur ersatzweisen Bestimmung der Verdichtungsqualität ermittelt?	Ja / Nein
55		Mit welchen <b>Geräten</b> werden Eigenüberwachungen durchgeführt?	
	+	Leichtes Fallgewichtsgesetz (Dynamisches Plattendruckgerät)	Ja / Nein
	o	Leichte Rammsonde (DPL-5, ehem. Künzelstab)	Ja / Nein
		Mittelschwere Rammsonde (DPM-10)	Ja / Nein
	+	Thermometer	Ja / Nein
	+	4-m-Latte	Ja / Nein
		Sonstiges	Ja / Nein

### Eigenüberwachung

56		Wird die <b>Eigenüberwachung</b> mit eigenem Personal durchgeführt oder durch Fremdfirmen?	
57	+	Ist mindestens eine <b>Fachkraft</b> mit ausreichenden Kenntnissen zur Durchführung von <b>Eigenüberwachungsprüfungen</b> vorhanden? (1-4.3.4)	
58	+	Die Ergebnisse der Eigenüberwachungsprüfungen sind dokumentiert: ... in den Projektakten ... an zentraler Stelle	Ja / Nein Ja / Nein
59	+	Liegen die für die Eigenüberwachung maßgebenden <b>Regelwerke</b> vor (siehe „Zusammenstellung Technische Regelwerke“)?	Ja / Nein

### Eigenüberwachung der von den Güte- und Prüfbestimmungen erfassten Leistungen (4.2)

60	+	Werden alle von den Güte- und Prüfbestimmungen erfassten Leistungen durch <b>ständige Eigenüberwachungsprüfungen</b> kontrolliert?	Ja / Nein
61		Liegen darüber Protokolle vor? (Menge, Zeitraum, Qualität der Erstellung)	
	+	a) Bodenverdichtung (u. a. F2, F5 und F8)	Ja / Nein
	+	b) Verdichtung der ungebundenen Tragschichten (u. a. F2, F4), Einbaudicke	Ja / Nein
	+	c) Profilgerechte Lage der gebundenen Tragschichten (u. a. F2, F4), Einbaudicke	Ja / Nein
	+	d) Profilgerechte Lage der Asphaltdeckschichten (u. a. F4, F9, F10), Einbaudicke	Ja / Nein
	+	e) Kontrolle der Temperatur des angelieferten bzw. eingebauten Mischgutes (u. a. F9)	Ja / Nein
	+	f) Gleichmäßige und hinreichende Dicke der Pflaster- bzw. Plattenbettung (u. a. F9)	Ja / Nein

#### Zeichen-Erläuterung:

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)



**Angaben zu Baustellen der letzten 24 Monate:**

	Ort	Auftraggeber	Verlegte Kabel- oder Schutzrohrlänge	Eingesetztes Personal
<b>Abgeschlossene Baustellen</b>				
Baustelle				
Baustelle				
Baustelle				
<b>Laufende Baustellen</b>				
Baustelle				
Baustelle				
Baustelle				

**Angaben zu Referenzen der letzten 24 Monate:**

Auftraggeber:	Referenz vom:	betr. folgende Arbeitsbereiche:

**Angaben zu den in den letzten 24 Monaten durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (intern/extern):**

Datum:	Themenschwerpunkte:	Zahl der Teilnehmer aus der Firma:	Art der Fortbildung (intern/extern):

Stand: April 2017

Das Zutreffen der oben gemachten Angaben wird bestätigt:

.....

Ort / Datum

.....

Unterschrift / Firmenstempel

**Zeichen-Erläuterung:**

- + Mindestanforderung (beinhaltet bei Ausstattung die ständige Verfügungsgewalt samt dafür geschultem/unterwiesenem, unternehmenseigenem Personal)
- +\* Mindestanforderung zur Ausstattung, auch mit Vertragspartner oder Nachunternehmer erfüllbar
- o optionales Kriterium (vom Auftraggeber auftragsspezifisch festzulegen)